

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 260 - 286

der 13. ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 19.02.2003

Drucksache Nr. 569/II

Antrag der Fraktionen CDU, SPD, FDP
und GRÜNE
Keine Übernahme von Aufgaben durch das
Bezirksamt im Rahmen der Aufgabenkritik

Beschluss Nr. 263

Die BVV hat beschlossen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, zukünftig die Übernahme von Aufgaben im Rahmen der
Aufgabenkritik abzulehnen, wenn nicht vorher feststeht, dass auch die notwendigen Ressourcen
bereitgestellt werden.

Bezirksverordnetenvorsteher

19.02.2003

20 .12.2005
2300

Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung



1. Gegenstand der Vorlage: **Keine Übernahme von Aufgaben durch das Bezirksamt im Rahmen der Aufgabenkritik**
Drucksache 0569/II vom 11.02.2003
BVV-Beschluss Nr. 263 vom 19.02.2003
2. Berichterstatter: Bezirksbürgermeister Weber
3. Die BVV hat beschlossen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, zukünftig die Übernahme von Aufgaben im Rahmen der Aufgabenkritik abzulehnen, wenn nicht vorher feststeht, dass auch die notwendigen Ressourcen bereitgestellt werden.

Aufgrund des Antrages der Bezirksverordnetenversammlung hat das Bezirksamt alle Organisationseinheiten gebeten, dem Beschluss nachzukommen. Auf die Ausführungen im Schreiben BA Dir an alle Organisationseinheiten (siehe Anlage) wird hingewiesen.

Ich bitte, den Beschluss als erledigt zu betrachten.

Herbert Weber
Bezirksbürgermeister

Bezirksamtsdirektor
Leitung Steuerungsdienst und Personalservice
BA Dir - Herr Schadeck

☎ 2790
☐ 3245
20.12. 2005

Herrn Dr. Beyer -Gesundheit
Frau Biermann - Jugend
Herrn Dannenberg - Naturschutz
Herrn Elsner - Rechtsamt
Herrn Dr. Nowack - Wirtschaft, VetLeb
Herrn Henzler -Wohnen
Herrn Geese - Soziales
Frau Krasemann - Bürgerdienste
Herr Schumann - Innere Dienste Service
Herrn Müller-Ettler – Bauen
Herr Hartmann - Ordnungsamt
Herrn Dr. Riedel - Finanzservice
Herrn Reiser - Planen, Vermessen, Genehmigen
Herrn Dr. Ruck - Umwelt
Frau Schwarz - Bildung
Herrn Speyer - Schule und Sport
Frau Weißler - Kultur
Herrn Dr. Konrad - BW-Büro
Herrn Schroeter - BzBm-Büro

nachrichtlich: .
BzBm
KultSport Dez
Soz Dez
JugGesUm Dez
Bau Dez
FinW Dez
PS 1

Keine Übernahme von Aufgaben durch das Bezirksamt im Rahmen der Aufgabenkritik

Die Bezirksverordnetenversammlung hat beschlossen (Beschluss Nr. 263):

Dem Bezirksamt wird empfohlen, zukünftig die Übernahme von Aufgaben im Rahmen der Aufgabenkritik abzulehnen, wenn nicht vorher feststeht, dass auch die notwendigen Ressourcen bereitgestellt werden

Begründung:

Die Umsetzung der „Aufgabenkritik“ in der öffentlichen Verwaltung ist ein wesentlicher Bestandteil diese zu reformieren und daraus resultierend Kosten zu senken. Für eine effiziente Durchführung ist es jedoch unabdingbar, dass nicht nur die Aufgaben an sich der originär zuständigen Verwaltung übertragen wird, sondern auch die Voraussetzungen zur Erfüllung vorliegen.

Im Wesentlichen werden von diesem Beschluss künftig abgeschichtete Aufgaben betroffen sein. Sofern Sie feststellen sollten, dass diesem Beschluß zuwiderlaufende Mittel abgeschichtet werden, bitte ich

- a) die abgebende Verwaltung unter Hinweis auf den o.g. Beschluss aufzufordern, die notwendigen Ressourcen bereitzustellen,
- b) die jeweilige Leitung zu bitten, den Vorgang im Bezirksamt vorzutragen und
- c) unverzüglich den Finanzservice (bei Sachmitteln) bzw. den Personalservice (bei Personalmitteln) mit entsprechenden Begründungen zu informieren.

Ich bitte um entsprechende Beachtung.

Schadeck